

Neue Begrenzersysteme für Wassermangel und Hochwasserstandsicherung – zertifiziert nach SIL 3 –

Mit der Veröffentlichung der EN-Normen 12952 (Wasserrohrkessel) und 12953 (Großwasserraumkessel) wurde in den Teilen Ausrüstung EN 12952-7 bzw. EN 12953-6, Abs.4.3.2, Ausgabe 12.2008 erstmals für jede Begrenzeereinrichtungsfunktion eine Gefährdungsanalyse gefordert. Für Kessel-schutzsysteme gilt, nicht unter SIL 2.

Mit den neuen Systemen NRG 1x-50 (PN 40-PN 320) / NRS 1-50, NRG 16-36 / NRS 1-50(NW) bzw. NRG 1x-51 (PN 40-PN 160) / NRS 1-51 (HW) erfüllen wir nicht nur die neuesten Forderungen, sondern setzen zudem auch neue Akzente in Bezug auf Sicherheit, Funktionalität und Service.

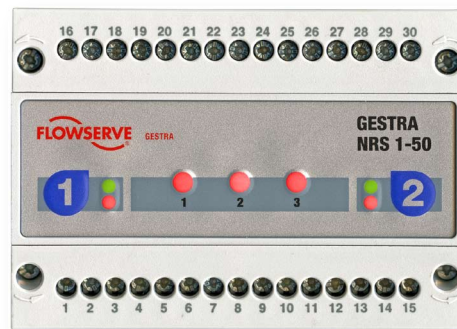
Die neuen Systeme entsprechen SIL 3 (Safety Integrity Level) und wurden konsequent entsprechend den Anforderungen nach IEC 61508 (Funktionale Sicherheit sicherheitsbezogener elektrischer / elektronischer / programmierbarer elektronischer Systeme) entwickelt und gefertigt.

Für die optimale Systemanpassung steht der NRS 1-50 als EIN- und als ZWEI-Elektroden-Gerät zur Verfügung.

Die sog. Lifetime und der Proof-Test-Intervall betragen 20 Jahre, d.h. die Zertifizierung nach IEC 61508 SIL 3 erlischt nach 20 Jahren. Während dieser Zeit sind keine besonderen Funktionsprüfungen erforderlich.

Weitere Merkmale sind u.a.:

- ▶ Leicht zugängliche abnehmbare Anschlussklemmen (Möglichkeit der einfachen und schnellen Messung)
- ▶ Spannungsversorgung 24 V DC +/- 20% (Unabhängigkeit von den unterschiedlichen Netzspannungen, Vermeidung von Sonderausführungen, Eignung für gesicherte Batterienetze ohne zusätzliche Komponenten wie Wechselrichter etc.). Optional ist auch 100-240 V +/-15%, 47-63 Hz erhältlich
- ▶ Reduzierung von Sondervarianten mit Preisaufschlägen durch hohe Funktionalität
- ▶ Fehleranalyse, visualisiert über Leuchtdioden
- ▶ Reduzierung der Schaltschrankkosten durch die Verwendung eines Steuergerätes für zwei Elektroden (wahlweise auch als EIN-Elektroden-Gerät erhältlich)
- ▶ Variable Beschaltung der Ausgangskontakte (Anpassung an noch bestehende Unterschiede der nationalen Regelwerke in den europäischen Mitgliedstaaten)
- ▶ Zwei unabhängige, direkt schaltende Meldekontakte für die Signalisierung WB I / WB II
- ▶ Reduzierung der Systemkosten für ein System mit zwei Begrenzerelektroden
- ▶ Optimierung der Elektrodenkonstruktion d.h. Verzicht auf Sonderflansche im Bereich > PN 63



GESTRA - die Dampfexperten

Interesse? Fragen Sie Herrn Wolfgang Behnken, GESTRA Produktmanagement
Tel. +49 421 3503-444, E-Mail: wbehnken@flowserve.com

GESTRA als Teil der Flowserve Corporation ist ein international führender Hersteller von Armaturen und Regelungstechnik für die Wärme- und Energiewirtschaft. Wir konzentrieren uns darauf, unseren Kunden komplette Problemlösungen und Systeme hoher Zuverlässigkeit zu bieten.

GESTRA-Produkte kommen überall dort zum Einsatz,

- ▶ wo Dampf erzeugt, verteilt oder genutzt wird
- ▶ Gase oder Flüssigkeiten fließen
- ▶ Energieeinsparungen möglich sind
- ▶ Umweltschutz und Sicherheit gefordert werden.

Besuchen Sie uns im Internet unter **<http://www.gestra.de>**

oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf wenn Sie:

- ▶ noch nicht auf unserem Verteiler stehen,
- ▶ jemanden kennen, der in den Verteiler aufgenommen werden möchte,
- ▶ vom Verteiler gestrichen werden möchten,
- ▶ etwas veröffentlichen möchten,
- ▶ generelle Nachfragen haben

über **gestra.today@flowserve.com** und schreiben Sie uns,
ob Sie die englische oder deutsche Fassung erhalten möchten.
